

Protokoll:

Die Vorsitzende begrüßt die geschäftsführende Leitung der Familienbildungsstätte, Frau Flöthner.

Frau Flöthner erläutert das Projekt GeKOS (Gemeinsam entdecken Kinder ihren Ort mit Studierenden). Nachdem die Förderung des Landes für dieses Projekt Ende 2020 ausgelaufen ist, hat sich die städtische Familienbildungsstätte dazu bereit erklärt, das Projekt in Kooperation mit der Universität Koblenz-Landau mit den bewährten Strukturen zu koordinieren. Der Projektablauf sowie die zentralen Informationen lag der Unterrichtsvorlage bei.

RM Pilger schätzt die Arbeit der Familienbildungsstätte und findet es erfreulich, dass das Projekt weitergeführt werden kann.

Die Vorsitzende fragt, an welchen Schulen das Angebot stattfinden wird, woraufhin Frau Flöthner anmerkt, dass sich die Grundschulen Ehrenbreitstein und Metternich-Oberdorf bereits gemeldet haben. Die Studierenden werden dann gerecht aufgeteilt.

Frau Flöthner erklärt weiter, dass die Bedarfe von den Schulleitungen gemeldet werden müssen. Zur Zielgruppe gehören Kinder mit Migrationshintergrund genauso wie Geflüchtete. Die Schulen sollen die Kinder dazu motivieren, an dem Projekt teilzunehmen.